

# Es hagelte „Ahs“ und „Ohs“

Umweltmobil war zu Besuch in den Klimawelten

sz **Hilchenbach.** Auf Initiative der Stadt Hilchenbach war kürzlich das Umweltmobil aus dem Kreis Steinfurt in den Hilchenbacher Klimawelten zu Besuch.

Mit neun Besuchergruppen aus Kindergärten und Grundschulen Hilchenbachs, insgesamt 150 Kinder und einige Studenten der Didaktik der Chemie, wurden Versuche zu den Themen Umwelt, Energie und nachwachsende Rohstoffe durchgeführt. Eingeführt und angeleitet wurden sie von Hannelore und Reinhard Neumann, die die Kinder und Erwachsenen zu begeistern wussten. So wurden Kerzen aus Sonnenblumenöl und Bienenwachs hergestellt, verschiedene Dämmstoffe auf ihre Wärme- und Lärmdurchlässigkeit getestet, Lämpchen und Klingeln durch Windkraft betrieben, ein Motor mit Solarzellen zum Laufen gebracht und Bioplastik aus Cellulose und Stärke hergestellt.

Besonders begeisterten die Modellautos, die wie durch Zauberhand nur mit Wasser betrieben wurden – die Beteiligung einer Brennstoffzelle vorausgesetzt – und ihren Weg durch die Beine der Kinder fanden. Der durch Räucherstäbchen imitierte Wasserdampf wurde unter viel



*Die Spannung steigt: Zahlreiche Experimente gaben tolle Einblicke in Chemie und Physik.*

*Foto: privat*

Aufmerksamkeit sowohl durch Kipp- als auch Stoßlüftung aus dem Modellbadezimmer entlassen und erntete viele „Ahs“ und „Ohs“. Dabei blieb es jedoch nicht. Erklärungen wurden gesucht, Zusammenhänge erläutert und damit die Erkenntnisse gesammelt, welche einfachen Möglichkeiten es für jeden von uns gibt, Energie im Alltag zu sparen.